

Am Dobrock Magazin

„Lebenswert zwischen
Nordsee und Wingst“

3. Jahrgang – Heft 5 – Oktober 2011

Wingst

Funkamateure trotzen immer wieder dem Regen

Auch in diesem Jahr war der Ortsverband Wingst E32 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e.V. (DARC) am Funkwettbewerb des Distrikts Hamburg vom DARC dabei. Auf dem Bullenberg in Lamstedt/Nindorf wurde hierzu für den Wettbewerbstag eine Funkstation eingerichtet. Netzstromunabhängig wurde dann auf den Kurzwellen- und UKW-Bändern der Funkbetrieb durchgeführt. Hierbei galt es, möglichst viele der anderen teilnehmenden Stationen zu erreichen. Neben dem Rufzeichen wurden noch der sogenannte Rapport-Bericht über die Empfangsqualität und der Standort ausgetauscht. Denn auf den UKW-Bändern galt es, zusätzlich möglichst weite Entfernungen zu überbrücken.

Erschwert wurde der Wettbewerb durch viele Gewitter an diesem Tag. Zwar konnten wir uns gegen den Regen schützen, aber aufgrund der Geräusentwicklung auf der Zeltplane konnte manche Funkstation kaum noch verstanden werden. Das Gewitter beeinträchtigte zusätzlich auch noch die elektromagnetischen Wellen, mit denen unsere Signale übertragen werden.

So kam immer wieder ein zu starkes Rauschen und Knacken aus dem Lautsprecher, was die Verständigung mit der Gegenstation erheblich verschlechterte. Trotz dieser Handicaps hoffen wir, gute Ergebnisse erreicht zu haben, denn das endgültige Resultat steht noch nicht fest.

An den Ferienpassaktionen der Samtgemeinde beteiligt sich der Ortsverband Wingst immer wieder gerne. Diesmal stand Elektronikbasteln auf dem Programm. Die teilnehmenden Kinder haben Minielektronikbausätze zusammgebaut.



Hierzu mussten sie nach Anleitung und unter Aufsicht Elektronikbauteile auf eine zuvor angefertigte, mit einem Schaltplan und Heftzwecken bestückte Holzplatte, auflöten. Mit viel Geschick ging es bei leicht regnerischem Wetter ans Werk. Zum Glück wurden die Aktionen durch ein aufgebautes Zelt geschützt, so dass es bei keiner Schaltung durch Regen zu einem Kurzschluss kommen konnte. Alle haben ihr Projekt fertiggestellt und konnten nach dem abschließenden Grillen ihren Eltern stolz das blinkende Ergebnis zeigen. Natürlich durften die Kinder ihre zusammengebauten Arbeiten mit nach Hause nehmen und bekamen oben-drein noch eine Urkunde.

Unser traditionelles Sommerfest im und vor dem Schützenhaus des Schützenvereins Westerhamm feierten wir bei herrlichstem Sonnenschein. Viele benachbarte Funk-

freunde und Funkinteressierte haben sich auch diesmal auf den Weg zu uns gemacht. So wurde dann ausgiebig gegessen, getrunken und gefachsimpelt. Der Sonntag hingegen zeigte sich dann aber von seiner schlechtesten, verregneten Seite. Trotzdem kamen auch an diesem Tag noch viele Besucher zu unserem gelungenen Sommerfest.

Ein großes Dankeschön gilt dem Schützenverein Westerhamm und dem Landgasthaus „Lütt Mandus“, die uns das Ausrichten erst ermöglichen haben.

Interessenten und Wissendurstige haben die Möglichkeit sich im Internet unter www.afu-e32.de zu informieren oder sich an unseren Vorsitzenden Mike Kapplusch, Tel.: 04754 - 8681, zu wenden. Wir freuen uns über jeden neuen Kontakt.

Klaus-Dieter Neumann

Samtgemeinde